

Fußball-Randspalte

Bitte absagen

Madrid. Die spanische Organisation für Menschenrechte hat den Fußball-Verband des Landes aufgefordert, ein für Samstag angesetztes Länderspiel in Äquatorialguinea abzusagen. Denn in dem westafrikanischen Land herrsche eine »komplette Verachtung« für Menschenrechte, es gebe »willkürliche Verhaftungen« und »systematische Folter«. (sid/jW)

Fitter werden

Büchig. Mit 40 Jahren steht Sean Dundee vor einem Comeback auf dem Fußballplatz – in der Kreisliga A. Er hat sich dem VSV Büchig aus dem Landkreis Karlsruhe angeschlossen. Der gebürtige Südafrikaner Dundee war früher einmal Torjäger für den KSC, war 1997 auf Drängen des damaligen Bundestrainers Berti Vogts im Eilverfahren eingebürgert worden, mußte daraufhin zur Bundeswehr und wurde nie in der Nationalmannschaft gesehen. 2009 hatte er eigentlich seine Karriere beendet, beim südafrikanischen Erstligisten AmaZulu FC.

Sein Comeback beim Tabellensiebten der A-Klasse könnte auch noch eine Weile auf sich warten lassen. »Einen Stammplatz hat aber keiner bei mir – auch Sean nicht«, sagte Trainer Nejat Yüksel den Badischen Neuesten Nachrichten. Der Klub teilte auf seiner Homepage mit, Dundee müsse »noch einige Trainingseinheiten absolvieren, um den Fitneßzustand zu verbessern«. Trainer Yüksel spielte übrigens früher in der 2. Mannschaft des KSC. Und Dundees Sohn spielt in der E-Jugend des VSV Büchig.

(sid/jW)

Metzelders Ängste

Hamburg. Christoph Metzelder bekannte, in seiner aktiven Zeit oft von Selbstzweifeln geplagt gewesen zu sein. Schuld sei seine undankbare Position als Innenverteidiger gewesen. Er habe dauernd mit »Versagensängsten« gekämpft, sagte der 33jährige der Zeit. »Das macht dauerhaft keinen Spaß«, sagte er. »Ich hatte oft das Gefühl: Ich komme nicht an den Kern, an die Essenz meines Sports.« Im Juni hatte Metzelder seine Profikarriere auf Schalke beendet.

(sid/jW)

Im Minus

Mödling. Admira Wacker Mödling, Tabellenletzter der österreichischen Bundesliga, werden wegen schweren Lizenzverstößen acht Punkte abgezogen. Der Klub weist zurzeit nur sechs Punkte auf und hat sieben Punkte Rückstand

auf den Tabellenvorletzten Wacker Innsbruck. Grund für die ganze Chose: Seit 2008 hat der Klub Ärger mit der Kommunalsteuer, da unklar ist, welche Gemeinde für Admira verantwortlich ist (eine endlose Geschichte).

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/210522.fußball-randspalte.html>